

KOGNITIVE VORAUSSETZUNGEN

MERKFÄHIGKEIT UND DENKFÄHIGKEIT

Das Kind kann

sich wichtige Dinge (Namen von bekannten Personen, ...) gut merken

Sätze mit fünf bis sieben Wörtern fehlerlos nachsprechen

einfache abstrakte Figuren aus dem Gedächtnis nachzeichnen (Dreieck, Kreis, ...).

kann Details auf Bildern erkennen

- Spiele, bei denen das Gedächtnis geschult wird (z.B. Memory, „Koffer packen“)

- Lieder, kurze Gedichte etc. auswendig lernen

- Dem Kind mehrere Aufträge (zwei bis drei) gleichzeitig geben (“Geh doch mal in den Keller und hole ... und ...“)

**WAS
KÖNNEN
SIE
TUN?**

SPRACHLICHE ENTWICKLUNG

Das Kind sollte

bei Schwierigkeiten nachfragen können

sprachlichen Anweisungen folgen können

Dinge aus der Umwelt richtig benennen können

kurze Geschichten, einfache Sachverhalte (z.B. Aufgabenstellungen) in zwei bis drei Sätzen wiederholen und Reime nachsprechen können

Wünsche, Gefühle und Kritik angemessen formulieren können

■ Trainieren der phonologischen Bewusstheit: Welchen Laut höre ich am Anfang eines Wortes?

■ Genau hinhören: Spricht mein Kind die Laute deutlich.

■ Fingerspiele und andere Sprachspiele („Ich sehe was, was du nicht siehst...“ oder auch Zungenbrecher)

■ Kinder oft von Erlebtem erzählen lassen, vorgelesene Geschichten, z.B. Bilderbücher (oder gehörte CDs) nacherzählen lassen

■ Den Kindern ein Sprachvorbild sein

**WAS
KÖNNEN
SIE
TUN?**

MATHEMATISCHE GRUNDFERTIGKEITEN

Das Kind sollte

bis zur Zahl 10 zählen können

Würfelbilder erkennen

Verschiedene Formen unterscheiden und ordnen können (Kreis, Dreieck, Viereck)

- Das Kind auf Zahlen in der Umwelt aufmerksam machen.

- Lego oder Bausteine nach Formen oder Farben ordnen lassen.

- Das Kind den Tisch decken lassen (Menge der Teller, Gabeln, etc.)

- Würfelspiele

- Puzzles (gut für die Konzentration!)

**WAS
KÖNNEN
SIE
TUN?**